



Hans-Joachim Otto

Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Pressemitteilung

Warum ich erneut für den Bundestag kandidiere

Frankfurt am Main / Berlin, 28. November 2012

Heute begründe ich in einem Rundschreiben sowie auf Facebook, weshalb ich bei der Landesvertreterversammlung der hessischen FDP am 08. Dezember in Bad Homburg für Platz 3 der Landesliste für die nächste Bundestagswahl kandidiere:

Im Folgenden der Wortlaut meiner Erklärung:

„Noch 10 Tage bis zum entscheidenden Parteitag der hessischen FDP !

Meine Gründe, weshalb ich erneut für den Bundestag kandidiere :

Ein persönliches Bekenntnis vorab: ja, ich engagiere mich mit großer Freude und Herzblut in der Politik, die seit meiner Jugend einen Mittelpunkt meines Lebens bildet. Ich übe mein Mandat in Berlin sehr gerne aus !

Aber es geht in der Politik natürlich nicht um die Erfüllung persönlicher Wünsche der Kandidaten, sondern um allgemeine Ziele. Die Auswahl der besten Bewerber muß sich daher messen lassen an Kriterien wie:

- Wer hat die überzeugendsten Konzepte, wer die größte politische Erfahrung?
- Wer weist im Hinblick auf seine (oder ihre) erfolgreiche Berufstätigkeit die größte politische Unabhängigkeit auf ?
- Wer steht für die FDP, wer genießt das größte Vertrauen bei unseren (potentiellen) Wählerinnen und Wählern ?
- Wer kann am meisten zur Profilierung unserer FDP beitragen ?

Diese Kriterien gelten umso mehr, als unser Land – und leider auch unsere Partei – vor riesigen Herausforderungen steht. Als Stichworte seien nur Staatsschuldenkrise, Rezessionsgefahr und Energiewende genannt. In einer solchen Situation ist die FDP gut beraten, auch auf bewährte und bekannte Persönlichkeiten zu setzen.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Hendrik Silken, Tel: 030 227 73 696, Fax: 030 227 76 690, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06039 9340 826, Fax: 06039 9340 828, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de



Hans-Joachim Otto

Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Ich stelle mich gerade jetzt erneut zur Wahl, weil ich davon überzeugt bin, in dieser Existenzkrise für unsere FDP weiterhin wertvolle Beiträge liefern zu können. Viele Parteifreunde und Bundestagskollegen (auch aus anderen Fraktionen) betonen, dass mein langjähriges Wirken als kultur- und medienpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion und als Vorsitzender des Bundestagsausschusses weiterhin das liberale Profil der FDP im Bereich der Kultur- und der Medienpolitik prägen. Deshalb bin ich unverändert auch in vielen Ehrenämtern der Kultur (z.B. im Stiftungsrat der Bundeskulturstiftung und bei der Stiftung Buchkunst) wie auch im Medienbereich (z.B. als Vorsitzender der FDP-Kommission für Internet und Medien) mit großem Einsatz tätig. Diese für die FDP profilbildende Tätigkeit würde ich gerne fortsetzen.

Auch in meinem Amt als Parlamentarischer Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium habe ich wertvolle Erfahrungen sammeln können, die ich gerne weiter einbringen möchte. Ich erhalte großen Zuspruch, nicht nur für meine Tätigkeit als Koordinator der Bundesregierung für die maritime Wirtschaft, sondern auch für mein Engagement zugunsten der Kultur- und Kreativwirtschaft, für den Breitbandausbau und bei der Umsetzung der Energiewende.

Allein in dieser Legislaturperiode habe ich in Frankfurt und Rhein-Main an fast 200 öffentlichen Veranstaltungen mitgewirkt und dabei Flagge für die FDP gezeigt. Mich haben zahllose Briefe, Mails, Anrufe und Facebook-Nachrichten von Bürgern und Unternehmen gerade auch aus Hessen und Rhein-Main erreicht, die mich ermuntern, erneut zu kandidieren, damit ich mich auch in der kommenden Legislaturperiode für liberale Ziele einsetzen möge.

Vor diesem Hintergrund habe mich nach reiflicher Überlegung und zahlreichen Gesprächen mit Freunden entschlossen, erneut "meinen Hut in den Ring zu werfen".

An welcher Stelle werde ich kandidieren ? Bei den letzten vier Bundestagswahlen wurde ich jeweils auf Platz 4 der hessischen Landesliste gewählt. Wolfgang Gerhardt tritt nicht mehr an. Konsequenterweise werde ich diesmal für Platz 3 der Landesliste kandidieren.

Die Auswahl des bestgeeigneten Teams der hessischen FDP zur Bundestagswahl fällt auf der Landesvertreterversammlung am 8. Dezember in Bad Homburg. Die Entscheidung liegt jetzt in der Hand der Delegierten – jedes einzelnen Delegierten.

Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Ihr Hans-Joachim Otto“

./.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Hendrik Silken, Tel: 030 227 73 696, Fax: 030 227 76 690, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06039 9340 826, Fax: 06039 9340 828, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de